



Datenschutzerklärung zum Aufnahmeverfahren Informatik gemäß DSGVO¹

Wer ist betroffen?

Diese Information richtet sich an Teilnehmer_innen des Aufnahmeverfahrens zu Bachelorstudien des Studienfeldes Informatik an der Technischen Universität Wien (TU Wien).

Wer ist verantwortlich?

Rektorat der Technischen Universität Wien
Karlsplatz 13
1040 Wien

Wer ist Datenschutzbeauftragte:

Mag. Christina Thirsfeld
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13/018
datenschutz@tuwien.ac.at

Wofür werden die Daten verwendet?

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Durchführung des Aufnahmeverfahrens für Bachelorstudien des Studienfeldes Informatik an TU Wien.

Des Weiteren werden Ihre Daten verwendet um Sie mit zusätzlichen Informationen rund um den Studienbeginn zu versorgen.

Welche Rechtsgrundlage besteht für die Datenverarbeitung?

Die Verarbeitung der Daten erfolgt grundsätzlich aufgrund von gesetzlichen Vorschriften nach Art 6 Abs 2 lit c DSGVO iVm dem UG 2002 und Verordnungen der TU Wien zur Durchführung des Aufnahmeverfahrens.

Die Zustellung von zusätzliche Informationen rund um den Studienbeginn per Email erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung nach Art 6 Abs 2 lit a DSGVO.

Welche Daten werden verarbeitet?

Wir unterscheiden zwischen Identifikationsdaten, statistischen Daten und Prozessdaten.

Die Identifikationsdaten umfassen Email-Adresse, Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Ausweistyp und -nummer.

Die statistischen Daten dienen nur zur statistischen Auswertung (auch gegenüber dem zuständigen Bundesministerium) und werden sonst nicht weiter verwendet. Ihre Angabe hat auch keinerlei Auswirkung auf das Verfahren. Diese sind: Herkunft, Vorbildung, Studien- und Semesterwunsch.

Die Prozessdaten umfassen Registrierungsnummer und weitere ID-Nummern, Zeitstempel, IP-Adressen, Cookies, Dokumente die im Rahmen des Aufnahmeverfahrens erzeugt werden, Zustände im Prozess (wie zB registriert, anwesend beim Test, aufrechte Einwilligung und Ähnliches), Ihr Motivationsschreiben, Ergebnisdaten zum Reihungstest, Zugriffe von unseren Mitarbeiter_innen auf Ihre Daten, Zahlungsdaten

¹ Datenschutz-Grundverordnung
22.05.2018, V0.1



und Dokumente, die von Ihnen hochgeladen werden.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die Daten zum Aufnahmeverfahren werden grundsätzlich bis zum Ende der Nachfrist zur Zulassung des Studienjahres (in der Regel ist das der 30. April des Folgejahres) für welches das Aufnahmeverfahren durchgeführt wird, gespeichert.

Danach steht nur noch eine pseudonymisierte Version der Ergebnisse des Reihungstests zur Verfügung um qualitätssichernde Maßnahmen in Verknüpfung mit Daten zum Studienerfolg (siehe TISS tiss.tuwien.ac.at) durchführen zu können.

Anderen Daten zum Aufnahmeverfahren werden anonymisiert, um für statistische Zwecke zur Verfügung zu stehen.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Zur Online-Bezahlung wird eine eindeutige Zahlungs-ID an den Zahlungsdienstleister übermittelt. Dieser schickt dann Daten wie die Zahlungsweise (EPS, PayPal, Kreditkarte) und allgemeine Zahlungsdaten mit dieser ID an uns zurück.

Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens und unter der Voraussetzung, dass ein Reihungstest stattfindet, kommt es zur Weitergabe der Daten an ein Unternehmen zur Erstellung und Auswertung des Reihungstests. Dabei werden Daten auch an eine Druckerei zur Erzeugung der personalisierten Antwortbögen übermittelt.

Das Unternehmen übermittelt die Ergebnisdaten des Reihungstests, sowie statistische Auswertungen zur Qualitätssicherung an uns zurück.

Nach Abschluss der Verarbeitungen werden die Daten beim Unternehmen anonymisiert.

Des Weiteren werden unter der Voraussetzung, dass ein Reihungstest stattfindet, Ihre Identifikationsdaten an unseren Veranstaltungspartner weitergegeben, der in unserem Auftrag die Abwicklung (Check-In, Anwesenheitskontrollen, etc.) durchführt.

Von unserer Seite kann eine Auskunft an eine andere Universität erfolgen, sollten Sie dort ein Dokument aus dem Aufnahmeverfahren vorlegen und diese Universität darüber bei der TU Wien Auskunft begehrt. Grundsätzlich werden bei allen Übermittlungen nur die erforderlichen Daten weitergegeben.

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Diese Rechte sind:

- Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten
- Widerrufsrecht einer Einwilligung (Zustimmungserklärung)

In diesen beiden Fällen bitten wir Sie sich formlos mit einer Email (Absender muss die E-Mail-Adresse Ihres Accounts sein und Sie müssen Ihre Registrierungsnummer angeben) an ichwill@informatik.tuwien.ac.at zu wenden. So kann Ihre Anfrage möglichst rasch erledigt werden.

- Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

In diesen Fällen oder falls Ihre Email-Anfrage nicht zum gewünschten Ergebnis führt, bitten wir Sie unsere_n Datenschutzbeauftragte_n zu kontaktieren (www.tuwien.ac.at/datenschutz).

- Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde

Dazu müssen Sie die österreichische Datenschutzbehörde (dsb.gv.at) kontaktieren. Sollten Sie sich nicht in Österreich aufhalten, können Sie die Datenschutzbehörde in Ihrem Land kontaktieren.